

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>2</b>	<b>Ziele und Anlage der Arbeit</b>	<b>13</b>
2.1	Ziele des Verbundprojekts ProfiLe-P	13
2.2	Ziele dieser Arbeit	16
2.3	Methodisches Vorgehen	17
<b>3</b>	<b>Theorie und Forschungsstand der Kompetenzmessung</b>	<b>19</b>
3.1	Lehrerbildungsforschung	19
3.2	Der Kompetenzbegriff im Bildungskontext	21
3.3	Die professionelle Kompetenz von (angehenden) Lehrkräften	24
3.4	Professionswissensorientierte Modelle für die Kompetenzmessungen	26
3.4.1	Wissensbereiche des Professionswissens	29
3.4.1.1	Innere Struktur spezifischer Wissensbereiche	33
3.4.1.2	Entwicklung des Professionswissens in der Lehrerbildung	38
3.4.1.3	Zusammenhänge anderer Faktoren mit dem Professionswissen	39
3.4.2	Zusammenfassung	42
<b>4</b>	<b>Relevanz des Professionswissens</b>	<b>45</b>
4.1	Die Wirkkette schulischer Bildung	45
4.2	Konzepte des Lehrerwissens	48
4.3	Theoriekonzeptionen zum Verhältnis von Wissen und Handeln	50
4.4	Empirische Befunde	53
<b>5</b>	<b>Das Fachdidaktische Wissen</b>	<b>63</b>
5.1	Didaktik und Curriculum	65
5.2	FDW und PCK	73
5.3	Modellierungen von PCK und FDW	76
5.3.1	Dimensionierung	77
5.3.2	Facetten	81
5.3.3	Wissensarten	86

5.4	Zusammenfassung	89
<b>6</b>	<b>Modellierung des Fachdidaktischen Wissens</b>	<b>91</b>
6.1	Differenziertes Modell des Fachdidaktischen Wissen	96
6.2	Reduziertes Modell für die Itementwicklung	103
<b>7</b>	<b>Testkonstruktion</b>	<b>107</b>
7.1	Übergeordnete Testmerkmale	107
7.2	Aufgabenformate	108
7.3	Aufgabenkonstruktion anhand des Itemmodells	109
7.4	Gütekriterien und ihre Berücksichtigung bei der Aufgabenkonstruktion	112
7.4.1	Objektivität	112
7.4.2	Reliabilität	113
7.4.3	Validität	114
7.5	Aufgabenbestandteile und Layout	115
7.6	Quellen für (adaptierte) Aufgaben	116
7.7	Passung zum EWis-Projekt	116
7.8	Aufgabenbeispiele	117
7.8.1	Schülervorstellungen zum physikalischen Konzept "Arbeit"	117
7.8.2	Schülervorstellungen zur Kreisbewegung in einer Rinne	117
7.8.3	Die (misslungene) Umdeutungsstrategie	120
7.8.4	Schülerfehler beim Experimentieren	122
7.8.5	Beispiele für die Zentripetalkraft	122
7.8.6	Kräfte an der schiefen Ebene	123
7.9	Kodierungen und Beispiele	125
7.9.1	Schülervorstellungen zum physikalischen Konzept "Arbeit"	126
7.9.2	Schülervorstellungen zur Kreisbewegung in einer Rinne	127
7.9.3	Die (misslungene) Umdeutungsstrategie	128
7.10	Erprobung der vorläufigen Testversion und des Kodiermanuals	131
7.11	Struktureller Testaufbau	132
<b>8</b>	<b>Pilotierung</b>	<b>135</b>
8.1	Exkurs: Methodische Grundlagen	135
8.2	Stichprobenbeschreibung	137
8.3	Wright Map und Testgütekriterien	138
8.4	Itemanalysen	139
8.4.1	Schwellen bei Partial Credit-Items	139
8.4.2	Itemschwierigkeiten	141
8.5	Probandenfähigkeiten	143

8.6 Weitere Analysen . . . . .	146
8.7 Auswertungsobjektivität . . . . .	149
8.8 Zusammenfassung . . . . .	153
<b>9 Validierungsstudien</b>	<b>155</b>
9.1 Konstruktvalidierung . . . . .	158
9.1.1 Hinweise durch Korrelationen mit anderen Variablen . . . . .	159
9.1.2 Hinweise durch Modellvergleiche . . . . .	160
9.1.3 Hinweise durch externe Itemzuordnungen in das Konstruktionsmodell . . . . .	163
9.2 Inhaltsvalidierung . . . . .	166
9.2.1 Curriculare Passung . . . . .	166
9.2.2 Hinweise durch die Methode des Lauten Denkens . . . . .	168
9.3 Kriteriumsvalidierung . . . . .	176
9.4 Zusammenfassung . . . . .	177
<b>10 Testoptimierung</b>	<b>179</b>
<b>11 Diskussion</b>	<b>183</b>
11.1 Zusammenfassung . . . . .	183
11.2 Grenzen . . . . .	187
11.3 Konsequenzen und Ausblick . . . . .	188
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>193</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>195</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>199</b>
<b>Anhang</b>	<b>219</b>
Testleitermanual . . . . .	220
Testpaket . . . . .	222
Kodiermanual . . . . .	244
Modellzuordnungen . . . . .	275
Hinweise zum Lauten Denken für Probanden . . . . .	277